

| Nr.                     | Titel  | Zeit/Ort  | Lehrende                      |
|-------------------------|--|---|-------------------------------|
| BAb Ho/25/1/4           | <p>Zeitgenössische Theorien der Sozialen Arbeit in krisenhaften Zeiten – Eine Einführung</p> <p>In der LV erhalten die Studierenden einen strukturierten und verständlichen Überblick über die Theorien der Sozialen Arbeit, die seit den 1960er Jahren in der deutschen Fachdiskussion entwickelt worden sind. Im Zentrum dabei stehen einzelne ausgewählte Theorien.. Diese Gegenstandsbestimmungen werden jeweils entlang eines »Schlüsseldokuments« besprochen und systematisch aufgearbeitet. Dabei wird versucht die Einzeldarstellungen in einen vorangestellten Abriss der Real- und Theoriegeschichte der Sozialen Arbeit und in einen abschließenden systematischen Vergleich einzuordnen. Die Studierenden sollen den historischen und aktuellen Wissensstand der Disziplin und Profession reflektieren können. Dabei wird auf fachwissenschaftlicher Grundlage und der ausgewählten Theorien der Gegenstand der Sozialen Arbeit beschrieben und versucht eine berufsethisch reflektierte professionelle Haltung gemeinsam zu entwickeln.</p> | <p>Termine am<br/>Samstag,<br/>16.11.2024 09:00<br/>- 18:00,<br/>Dienstag,<br/>19.11.2024,<br/>Dienstag,<br/>10.12.2024,<br/>Dienstag,<br/>14.01.2025,<br/>Dienstag,<br/>28.01.2025 16:30<br/>- 20:45, Ort:<br/>HOA_013 -<br/>Seminarraum,<br/>(online)</p>                             | Obitz, Nikias Sebastian       |
| BAb S<br>Ho/25/1/10/1Üa | <p>Medienpädagogische Projekte mit Kindern und Jugendlichen</p> <p>Neben einer theoretischen Einführung in die Medienpädagogik geht es in dem Seminar um das Aneignen von Kompetenzen zur Durchführung eigener medienpädagogischer Projekte. Dazu schauen wir uns die Anforderungen der Zielgruppe an, betrachten bewährte Konzepte und Projekte und was diese ausmacht. In den Praxis- und Ausprobierphasen während des Seminars probieren wir selbst Projekte sowie Medien aus.</p>  | <p>Termine am<br/>Dienstag,<br/>12.11.2024 16:30<br/>- 20:45, Freitag,<br/>15.11.2024 09:00<br/>- 18:00,<br/>Dienstag,<br/>07.01.2025 16:30<br/>- 20:45, Freitag,<br/>10.01.2025 09:00<br/>- 13:00, Ort:<br/>(online),<br/>(HOA_005;<br/>HOB_S30)</p>                                   | Schenk, Sascha                |
| BAb S<br>Ho/25/1/10/1Üb | <p>Öffentlichkeitsarbeit in der Sozialen Arbeit</p> <p>An praktischen Beispielen und das eigene Erstellen von Inhalten werden die Anforderungen und Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit / PR in der Sozialen Arbeit deutlich gemacht.</p>  | <p>Termine am<br/>Dienstag,<br/>05.11.2024 16:30<br/>- 20:45, Freitag,<br/>13.12.2024 09:00<br/>- 18:00, Freitag,<br/>10.01.2025 14:00<br/>- 18:00,<br/>Dienstag,<br/>28.01.2025 16:30<br/>- 20:45, Ort:<br/>HOA_215 -<br/>Seminarraum,<br/>HOA_006 -<br/>Seminarraum,<br/>(online)</p> | Brinkmann, Christopher Markus |

| Nr.                  | Titel   | Zeit/Ort  | Lehrende       |
|----------------------|---|---|----------------|
| BAb S<br>Ho/25/1/11S | <p>Einführung in die Gemeinwesenarbeit / Sozialraumorientierung</p> <p>Die Lehrveranstaltung „Einführung in die GWA/SRO“ ist inhaltlich und didaktisch mit der Lehrveranstaltung „Vertiefung von sozialraumorientierten Konzepten“ verknüpft. Die halbtägigen Online-Sitzungen werden überwiegend dafür genutzt, Ihnen die theoretisch-konzeptionellen Grundlagen sozialraumbezogenen Arbeitens nahe zu bringen.</p> <p>Die 3 ganztägigen Seminartage (15.11., 13.12., 10.01.) sind für praxisbezogene Arbeit vor Ort vorgesehen. „Vor Ort“ bedeutet, dass Sie im unmittelbar an Holzminden angrenzenden Dorf Stahle (Ortsteil der Stadt Höxter, NRW) eine kleine Sozialraumanalyse mit besonderer Fokussierung auf Integrationsfragen der dort untergebrachten Geflüchteten durchführen werden. Aufbauend auf Ihren Ergebnissen sollen dann im darauf folgenden Sommersemester kleinere Konzepte erarbeitet werden, die bspw. die Lebensbedingungen der Geflüchteten, das soziale Miteinander im Dorf oder die Engagementbedingungen der Ehrenamtlichen adressieren.</p> | <p>Termine am<br/>Dienstag,<br/>22.10.2024,<br/>Dienstag,<br/>05.11.2024,<br/>Dienstag,<br/>12.11.2024,<br/>Dienstag,<br/>07.01.2025,<br/>Dienstag,<br/>28.01.2025 16:30<br/>- 20:45, Ort:<br/>(online)</p> | Kriszan, Agnes |
| BAb S<br>Ho/25/1/11Ü | Vertiefung von sozialraumorientierten Konzepten   | <p>Termine am<br/>Freitag,<br/>15.11.2024,<br/>Freitag,<br/>13.12.2024,<br/>Freitag,<br/>10.01.2025 09:00<br/>- 18:00, Ort:<br/>HOA_105 -<br/>Seminarraum</p>   | Kriszan, Agnes |

| Nr.                 | Titel   | Zeit/Ort   | Lehrende         |
|---------------------|---|--|------------------|
| BAb S<br>Ho/25/1/2a | Professionelle Identitätsbildung II (2. Semester) | Termine am<br>Freitag,<br>25.10.2024 09:00<br>- 18:00,<br>Dienstag,<br>03.12.2024,<br>Dienstag,<br>07.01.2025,<br>Dienstag,<br>04.02.2025 16:30<br>- 20:45, Ort:<br>HOA_013 -<br>Seminarraum,<br>(<br><a href="https://eu02web.zoom-x.de/j/67322873019">https://eu02web.<br/>zoom-x.de/j/6732<br/>2873019</a><br>(Kenncode:<br>864818)),<br>(<br><a href="https://eu02web.zoom-x.de/j/64990729902">https://eu02web.<br/>zoom-x.de/j/6499<br/>0729902</a> Meeting-<br>ID: 649 9072<br>9902 Kenncode:<br>816796) (+1<br>weitere) | Engel, Alexandra |
| BAb S<br>Ho/25/1/2e | Professionelle Identitätsbildung IV (4. Semester) | Termine am<br>Dienstag,<br>01.10.2024 16:30<br>- 20:45,<br>Samstag,<br>26.10.2024,<br>Samstag,<br>11.01.2025 09:00<br>- 18:00, Ort:<br>HOA_013 -<br>Seminarraum,<br>(Beitreten Zoom<br>Meeting<br><a href="https://eu02web.zoom-x.de/j/63601847430">https://eu02web.<br/>zoom-x.de/j/6360<br/>1847430</a><br>Kenncode:<br>693101)  | Engel, Alexandra |

| Nr.                    | Titel   | Zeit/Ort  | Lehrende        |
|------------------------|---|---|-----------------|
| BAb S<br>Ho/25/1/5/1/Ü | <p>Theorie und Praxis sozialpädagogischer Beratung</p> <p>Auf der Grundlage erworbener Gesprächs- und Beratungsfähigkeiten werden in der vertiefenden Veranstaltung wichtige grundsätzliche Konzepte und Kreativitätsmethoden erlernt, die die Qualität der Beratung und die Professionalität im Blick haben.</p> <p>Inhaltlich werden Besonderheiten im Beratungssetting wie z.B. Ressourcenorientierung, Widerstand in der Beratung, Umgang mit Konflikten, belastende Situationen im Beratungskontext, Veränderungsmotivation und eigene Verwicklungen thematisiert.</p> <p>Ziel ist es, eine größere Souveränität, Zielorientierung und ein tieferes Verständnis für Veränderungsprozesse zu erhalten wie auch die eigene Rolle als Beraterin oder Berater zu klären. Die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme wird vorausgesetzt.</p> <p>Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.</p> | <p>Termine am</p> <p>Dienstag,<br/>01.10.2024,<br/>Dienstag,<br/>22.10.2024 16:30<br/>- 20:45,<br/>Samstag,<br/>26.10.2024 09:00<br/>- 18:00,<br/>Dienstag,<br/>05.11.2024,<br/>Dienstag, ...<br/><a href="#">(mehr)</a>, Ort:<br/>(online),<br/>(HOA_115;<br/>HOA_106/107)</p> | Schmieta, Maike |
| BAb S<br>Ho/25/1/5/2/Ü | <p>Theorie und Praxis der sozialpädagogischen Beratung</p> <p>Gegenstand des Seminars sind die Grundlagen der prozessorientierten und personenzentrierten Beratung. Gespräche werden als Prozesse verstanden, die sich gezielt steuern lassen, um Klient:innen wertschätzend, empathisch und kongruent in ihren Anliegen zu unterstützen. Hierzu beschäftigen wir uns mit der Grundhaltung, mit theoretischen Ansätzen und Methoden der Prozessberatung und erkunden die zahlreichen Möglichkeiten zur Umsetzung für die berufliche Praxis.</p>   | <p>Termine am</p> <p>Dienstag,<br/>01.10.2024,<br/>Dienstag,<br/>22.10.2024 16:30<br/>- 20:45,<br/>Samstag,<br/>26.10.2024 09:00<br/>- 18:00,<br/>Dienstag,<br/>05.11.2024,<br/>Dienstag, ...<br/><a href="#">(mehr)</a>, Ort:<br/>(online),<br/>(HOA_114;<br/>HOA_112)</p>     | Kassan, Nora    |

| Nr.                  | Titel   | Zeit/Ort  | Lehrende       |
|----------------------|---|---|----------------|
| BAb S<br>Ho/25/1/6/1 | <p>Einführung in die Einzelfallhilfe</p> <p>Einzelfallhilfe ist eine der drei klassischen Methoden der Sozialen Arbeit und damit eine zentrale Handlungsform in vielen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit. In dieser einführenden Lehrveranstaltung wird ein Überblick über die Entstehungsgeschichte und Entwicklung von Einzelfallhilfe gegeben und, auch aus kritischer Perspektive, die diversen heute damit verbundenen Konzepte in den Blick genommen. Dabei diskutieren wir u.a. Fragen wie diese: Welche Verfahren gibt es zur Fallanalyse, zur Diagnostik und welche Rolle spielt diese? Was bedeutet genau „Hilfe zur Selbsthilfe“? Wie können Ressourcen erschlossen und das Umfeld von Adressat*innen Sozialer Arbeit aktiviert werden?</p> <p>In der Einzelfallhilfe zentrale Verfahren und Techniken werden in Übungen selbst erprobt und vor dem Hintergrund berufspraktischer Erfahrungen und Fallbeispiele diskutiert.</p>   | <p>Termine am</p> <p>Samstag,<br/>28.09.2024 09:00<br/>- 18:00,<br/>Dienstag,<br/>29.10.2024,<br/>Dienstag,<br/>26.11.2024 16:30<br/>- 20:45,<br/>Samstag,<br/>14.12.2024 09:00<br/>- 18:00, Ort:<br/>HOA_218 -<br/>Seminarraum,<br/>(online<br/><a href="https://zoom.us/j/4183537928">https://zoom.us/j/4183537928</a><br/>Meeting-ID: 418<br/>353 7928<br/>Kenncode:<br/>051482), (online<br/><a href="https://zoom.us/j/4183537928">https://zoom.us/j/4183537928</a><br/>Meeting-ID: 418<br/>353 7928<br/>Kenncode:<br/>051482)</p> | Penke, Swantje |
| BAb S<br>Ho/25/1/6/2 | <p>Fallmanagement - Einführung; Konzeption</p> <p>Modul 6.2: Beratung und Fallmanagement (Einführung) WS 2024-2025</p> <p>Einführung in das Handlungskonzept</p> <p>Fallmanagement / Case Management 2 SWS</p> <p>Andrej Block</p> <p>Das Fallmanagement = „Case Management“ ist ein strukturiertes Vernetzungskonzept im Rahmen der Einzelfallhilfe, in dem ressourcenorientierte, systematische und sozialräumliche Perspektiven eine zentrale Rolle spielen. Das Methodenkonzept berücksichtigt die Partizipation des/der Klient/inne/en mit dem Ziel des Empowerments. Fallmanager/innen / Case Manager/innen müssen daher über Sach- und Systemkompetenz, Methoden- und Verfahrenskompetenz, Sozialkompetenz und nicht zuletzt Selbstkompetenz verfügen. Case Manager/innen arbeiten ressourcen- und netzwerkorientiert. Nach einer Einführung in das Grundkonzept des Fallmanagements / Case Management erfolgt eine Auseinandersetzung sowohl mit einem theoriegeleiteten als auch praxisorientiertem Zugang zum „Case Management“ / Fallmanagement in der Sozialen Arbeit. Konkret bedeutet das, die Entwicklung des Konzeptes kennen lernen, das Konzept in der Sozialen Arbeit verorten und die einzelnen Phasen und Verlaufsgestaltung theoretisch und praktisch kennen lernen. Fallbeispiele von der Erstberatung</p> | <p>Termine am</p> <p>Dienstag,<br/>08.10.2024 16:30<br/>- 20:45, Freitag,<br/>13.12.2024 09:00<br/>- 18:00,<br/>Dienstag,<br/>17.12.2024,<br/>Dienstag,<br/>21.01.2025 16:30<br/>- 20:45, Ort:<br/>HOA_005 -<br/>Seminarraum,<br/>(online)</p>  | Block, Andrej  |

| Nr.                  | Titel  | Zeit/Ort   | Lehrende        |
|----------------------|--|--|-----------------|
|                      | <p>bis hin zur Beendigung der Hilfe dienen der Veranschaulichung. Das Ziel ist, einen Zugang für die Praxis zu bekommen und Handlungssicherheit zu gewinnen. Das Einbringen eigener Erfahrungen und Anregungen der Teilnehmenden aus ihren Praxisfeldern ist erwünscht.</p> <p>Voraussetzung für eine SL / PL (S. aktuelle Prüfungsordnung / Modulbeschreibung) ist regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit.</p> <p>Teilnehmerbegrenzung: 30 TN. Entscheidend ist das Eintragsdatum!</p> <p>Literatur:<br/>           Ehlers, Corina / Broer, Wicher (Hrsg.) (2013): Case Management in der Sozialen Arbeit. Opladen: Verlag Barbara Budrich.<br/>           Kleve, Heiko u.a. (2011): Systemisches Case Management. Falleinschätzung und Hilfeplanung in der Sozialen Arbeit. 3. überarb. Auflage. Heidelberg: Carl-Auer-Systeme Verlag.<br/>           Löcherbach, Peter u.a. (2009): Case Management. Fall- und Systemsteuerung in der Sozialen Arbeit. 4. aktualisierte Auflage. München: Reinhardt Verlag.<br/>           Neuffer, Manfred (2013): Case Management. Soziale Arbeit mit einzelnen und Familien. 5. Auflage. Weinheim, Basel: Beltz Juventa Verlag.<br/>           Wendt, Wolf Reiner (2014): Case Management im Sozial- und Gesundheitswesen. Eine Einführung. 6. Auflage. Freiburg i. B.: Lambertus-Verlag</p> |  |                 |
| BAb S<br>Ho/25/1/7/1 | <p>Einführung Soziale Arbeit mit Gruppen</p> <p>Als Trainer*in, Seminar- oder Kursleitung in der Erwachsenenbildung oder in der Bildungsarbeit mit Jugendgruppen ist Wissen über Gruppen und methodisches Können in der Arbeit mit Gruppen gefragt. Diese Veranstaltung gibt Anregungen zum Planen und Leiten von Gruppen. Dabei werden bisherige (berufspraktische) Erfahrungen in und mit Gruppen aufgegriffen und reflektiert.</p> <p>Aufbauend auf zentralen Basics in der Arbeit mit Gruppen (Merkmale einer Gruppe, Gruppenphasen und -dynamik) werden Rolle in Gruppen und Umgang mit heterogenen Gruppen, verschiedene Leitungsstile und Basiskompetenzen von Gruppenleitungen thematisiert.</p> <p>Dabei kommen auch aktivierende und beteiligungsorientierte (Seminar)Methoden zum Einsatz und werden von den Studierenden selbst erprobt.</p>   | <p>Termine am<br/>           Samstag,<br/>           28.09.2024 09:00<br/>           - 18:00,<br/>           Dienstag,<br/>           29.10.2024,<br/>           Dienstag,<br/>           26.11.2024,<br/>           Dienstag,<br/>           17.12.2024 16:30<br/>           - 20:45, Ort:<br/>           HOA_013 -<br/>           Seminarraum,<br/>           (online)</p> | Escher, Kristin |

| Nr.                  | Titel   | Zeit/Ort  | Lehrende                          |
|----------------------|---|---|-----------------------------------|
| BAb S<br>Ho/25/1/7/2 | <p>Gruppenpädagogische Settings und Übungen im Kontext Sozialer Arbeit am Beispiel der Erlebnispädagogik</p> <p>Gruppenpädagogik oder Soziale Gruppenarbeit als zentraler Bestandteil der Methoden-Trias Sozialer Arbeit zieht sich quer durch fast alle Handlungsfelder Sozialer Arbeit. Im Rahmen des Seminars spüren wir der Entwicklung der Gruppenpädagogik nach und betrachten verschiedene Möglichkeiten Gruppenprozesse zu initiieren und zu begleiten. Um einen sinnvollen Theorie-Praxis-Transfer anzuregen, werden am Beispiel der Erlebnispädagogik verschiedene Settings und Methoden erprobt und diskutiert. Grundlagen-Literatur: Heckmair &amp; Michl (2018) Erleben und Lernen. Einführung in die Erlebnispädagogik; Galuske (2014) Methoden Sozialer Arbeit; Friebe (2024) Reflexion im Training.</p> | <p>Termine am<br/>Dienstag,<br/>08.10.2024 16:30<br/>- 20:45, Freitag,<br/>13.12.2024 -<br/>Samstag,<br/>14.12.2024 09:00<br/>- 18:00,<br/>Dienstag,<br/>21.01.2025 16:30<br/>- 20:45, Ort:<br/>HOA_113 -<br/>Seminarraum,<br/>(online)</p>                                   | Krüger, Philip Steffen            |
| BAb S<br>Ho/25/1/9a  | Pädagogische und psychologische Grundlagen und Konzepte   | <p>Termine am<br/>Dienstag,<br/>08.10.2024,<br/>Dienstag,<br/>29.10.2024 16:30<br/>- 20:45,<br/>Samstag,<br/>16.11.2024 09:00<br/>- 13:00,<br/>Dienstag,<br/>03.12.2024,<br/>Dienstag,<br/>14.01.2025 16:30<br/>- 20:45, Ort:<br/>HOA_114 -<br/>Seminarraum,<br/>(online)</p> | Besche, Julia,<br>Schmieta, Maike |
| BAb S<br>Ho/25/1/9b  | <p>Pädagogische Anthropologie</p> <p>Worin besteht der Unterschied zwischen Kindern und Erwachsenen? Wozu berechtigt oder verpflichtet mich dieser Unterschied? Welche Menschenbilder liegen im Pädagogik-Verständnis implizit oder explizit zugrunde? Mit welchem Recht mische ich mich in das Leben anderer Menschen ein?<br/>Im Seminar verschaffen wir uns einen Überblick über die verschiedenen Epochen, Menschenbilder und befragen sie mit Blick auf ihre Konsequenzen für die aktuelle Praxis sozialpädagogischer Arbeit.</p>  | <p>Termine am<br/>Samstag,<br/>28.09.2024 14:00<br/>- 18:00, Freitag,<br/>25.10.2024 09:00<br/>- 13:00,<br/>Dienstag,<br/>19.11.2024,<br/>Dienstag,<br/>17.12.2024,<br/>Dienstag,<br/>04.02.2025 16:30<br/>- 20:45, Ort:<br/>HOA_114 -<br/>Seminarraum,<br/>(online)</p>      | Kassan, Nora                      |

| Nr.                 | Titel  | Zeit/Ort   | Lehrende     |
|---------------------|--|--|--------------|
| BAb S<br>Ho/25/1/9c | <p>Embodiment - fokussierte Psychologie</p> <p>Embodiment-fokussierte Psychologie orientiert sich an der Wechselwirkung zwischen Geist und Körper. In dem Seminar untersuchen wir die Unterschiede zu klassischen, rationalistischen Ansätzen und vertiefen unser Wissen über praktische Methoden, die Körper, Geist und Umwelt gleichermaßen berücksichtigen.</p> | <p>Termine am<br/>Samstag,<br/>28.09.2024 09:00<br/>- 13:00,<br/>Dienstag,<br/>26.11.2024,<br/>Dienstag,<br/>10.12.2024 16:30<br/>- 20:45,<br/>Samstag,<br/>14.12.2024 09:00<br/>- 18:00,<br/>Dienstag,<br/>21.01.2025 16:30<br/>- 20:45, Ort:<br/>HOA_114 -<br/>Seminarraum,<br/>(online)</p> | Kassan, Nora |